

Kiel, 30.03.2017

## **Presseinformation**

### **Veränderung gestalten in der schleswig-holsteinischen Landwirtschaft**

#### **Bauernverband Schleswig-Holstein präsentiert Vorstellungen zur künftigen Landwirtschaft**

KIEL. Eine Richtschnur für die nachhaltige Weiterentwicklung der schleswig-holsteinischen Landwirtschaft schafft der Bauernverband Schleswig-Holstein mit seinem heute in Kiel im Rahmen der Landespressekonferenz vorgestellten Papier "Veränderungen gestalten in der schleswig-holsteinischen Landwirtschaft".

Es ist das Ergebnis eines Diskussions- und Abstimmungsprozesses, an dem sich seit dem Herbst alle Mitglieder des Bauernverbandes Schleswig-Holstein nach einem Aufruf im Bauernblatt und Darstellung in den Winterversammlungen beteiligen konnten. Nach dieser Beteiligung und intensiver Diskussion auf allen Ebenen wurde das Ergebnis vom höchsten Verbandsgremium, dem Landeshauptausschuss, am 7. März 2017 einstimmig verabschiedet. Die Initiative bewegt sich im Rahmen der bereits seit längerem im Deutschen Bauernverband (DBV) zum Thema „Veränderung gestalten“ geführten Diskussion, deren erste Ergebnisse der DBV im Rahmen der Grünen Woche der Öffentlichkeit vorgestellt hatte.

"Das Papier ist realistisch und angemessen und richtet sich nach innen", so Präsident Werner Schwarz. Es sei ausdrücklich kein Katalog mit Forderungen an die Politik.

Maßgeblich bei der Erstellung war es, eine echte Nachhaltigkeit zu gewährleisten, indem alle drei Säulen der Ökonomie, Ökologie und des Sozialen berücksichtigt werden.

In dem Papier geht es um Veränderungen in folgenden Bereichen:

- den Pflanzenbau und dabei insbesondere um die Düngung und den Pflanzenschutz.
- die Tierhaltung und hierbei insbesondere Tierschutz und Tierwohl
- den Naturschutz und die Artenvielfalt

Schwarz betonte, mit der Vorlage des Papiers sei die Diskussion um Veränderung weder inhaltlich noch zeitlich abgeschlossen und versprach: "Wir werden die Initiative fortsetzen und weiterentwickeln."

*Weitere Informationen: Dr. Kirsten Hess: 04331/12 77 -21 oder 0151/20538459*